Musik- und Postkartenaktion: Chor singt für mehr Toleranz in VKU-Bussen

Das Projekt "JederBus, Inklusion erfahren" thematisiert Probleme, die eine Benutzung des Busses erschweren und wirbt für mehr Toleranz. In der Vorweihnachtszeit regt das von der Verkehrsgesellschaft Kreis Unna (VKU) und dem Kreis betriebene Projekt mit Aktionen zum Nachdenken an.



Der "Jederbus" wirbt für mehr Toleranz unter den Fahrgästen der VKU. Foto: VKU

Entstanden ist eine Musik- und Postkartenaktion in Kooperation mit dem Chor der Hellweg Werkstätten und mit der Band "girls&boys" der kreiseigenen Karl-Brauckmann-Schule aus Holzwickede, einer Förderschule mit dem Förderschwerpunkt "geistige Entwicklung".

Unterhaltungsprogramm auf mehreren VKU-Linien

Der Chor wird am Donnerstag, 17.Dezember auf der Linie R 81 zwischen Unna und Werne und die Schulband am Freitag, 18.

Dezember auf verschiedenen VKU-Linien zwischen Holzwickede und Kamen unterwegs sein. Während der Fahrten musiziert der Chorbzw. die Band, um die Fahrgäste der VKU zu unterhalten und auf sich aufmerksam zu machen.

Postkarten geben Tipps zum richtigen Umgang

Da falsches Verhalten oft auch aus Unwissenheit resultiert, verteilen Mitarbeiter der VKU, der Hellweg Werkstätten bzw. am Freitag Schüler der Karl-Brauckmann-Schule parallel Postkarten mit Tipps für den Umgang mit beeinträchtigten Menschen.

Die Aktionen lösen natürlich nicht die Probleme, aber sie sind zwei von vielen Schritten. Besonders zwei Dinge sind den Verantwortlichen des VKU-Projekts "JederBus" wichtig: Alle Lösungen werden gemeinsam mit den Betroffenen erarbeitet. Und kleine Schritte sind wichtiger, als nichts zu tun oder auf eine allumfassende, große Lösung zu warten.

Dieb stiehlt aus Umkleideraum einer Zahnarztpraxis drei Geldbörsen

Ein bisher unbekannter Mann hat am 11. September aus einer Zahnarztpraxis an der Weißenburger Straße in Dortmund die Geldbörsen der Angestellten entwendet. Die Polizei fahndet nun mit Lichtbildern nach dem Tatverdächtigen.



Wer kennt diesen Mann?

Zwei Mitarbeiterinnen der Praxis beobachteten gegen 12.20 Uhr einen Mann, der aus dem Untergeschoss der Praxisräume kam. Hier befindet sich auch der Umkleideraum der Angestellten.

Nachdem die beiden Frauen den Mann ansprachen, flüchtete er über die Hamburger Straße zur U-Bahnstation Ostentor. Von dort lief er weiter über den Stationsausgang Weißenburger Straße in Richtung Norden. Im Bereich der Innenstadt verloren die beiden Angestellten den Täter jedoch aus den Augen. Während seiner Flucht warf der Unbekannte Zeugenangaben zufolge zwei von drei entwendeten Geldbörsen weg.

Im Zuge der Ermittlungen wurden Videoaufnahmen ausgewertet, auf denen der Täter zu erkennen ist.

In diesem Zusammenhang bittet die Polizei Zeugen, die Angaben zum Sachverhalt machen können, sich beim Kriminaldauerdienst der Polizei Dortmund unter der Rufnummer 0231/132-7441 zu melden.

Polizei fahndet mit Lichtbildern nach Betrüger-Paar

Unter dem Vorwand, Geld wechseln zu wollen, haben zwei Unbekannte am 14. September in einer Spielhalle in der Straße Oestermärsch Bargeld erbeutet. Die Polizei sucht die beiden nun mit Lichtbildern.



Das Duo spielte gegen 22 Uhr an den Automaten in der Spielhalle. Kurz vor Mitternacht baten sie Zeugenaussagen zufolge um Wechselgeld. Bei diesem Wechsel erbeuteten die Tatverdächtigen einen dreistelligen Bargeldbetrag. Anschließend flüchteten sie unerkannt.

Wenn Sie Hinweise zu den beiden Tatverdächtigen auf den Fotos haben, wenden Sie sich bitte an die Dortmunder Kriminalwache unter Tel.: 0231-132-7441.

Wohnungsbrand wegen Zigarette: Geldstrafe

Er sagt, er habe ziemlich viel getrunken in jener Nacht — unter anderem Wodka. Geraucht hat er auch in seiner Wohnung an der Bergkamener Pestalozzistraße. Die letzte Zigarette warf Thomas G. (Name geändert) in einen Müllbeutel. Dann schlief er ein. Wach wurde er wenig später vom Hustenreiz. Wegen fahrlässiger Brandstiftung verurteilte ihn das Amtsgericht Kamen heute zu einer Geldstrafe.

Viel wisse er nicht mehr über die Ereignisse am sehr frühen Morgen des 29. April 2015, sagte der Angeklagte dem Richter. Fest steht: G. hatte Glück. Und die übrigen Bewohner des zweieinhalbgeschossigen Reihenhauses auch. Den Brand hätte jemand von außen erst bemerkt, wenn es für G. wohl zu spät gewesen wäre, sagte ein Sachverständiger. Als Thomas G. damals vom Qualm wach wurde, rannte er zur Wohnungstür — und brach den Schlüssel ab. Weil seine Wohnung im Erdgeschoss lag, konnte er ohne Gefahr aus dem Fenster springen. Im Freien

angekommen, schlug er Alarm. Die Brandbilanz: ein paar Zehntausend Euro Schaden – aber kein Mensch verletzt.

90 Tagessätze zu 15 Euro: Zu dieser Strafe verurteilte der Richter den Hartz-IV-Empfänger. Der habe zwar Andere — und sich selbst — in Gefahr gebracht, aber eben nicht mit Vorsatz. Außerdem zeigte G. Bereitschaft, sich zu ändern: Im Sommer absolvierte er eine Therapie wegen seines Alkoholproblems. Und obendrein zeigte er sich empfänglich für einen Tipp des Brandsachverständigen. Der hatte empfohlen: "Die nächste Wohnung mit Rauchmelder, wenn's geht."

Von Andreas Milk

Feiertage – geänderte Abfuhrtage bei der Müllabfuhr

Da auch in diesem Jahr die Weihnachtsfeiertage auf Werktage fallen, verschieben sich die Abfuhrtage für Restmüll und Wertstofftonne **in allen Bezirken** der Stadt.

Die Abfuhr der Montagsbezirke findet bereits am Samstag, den 19. Dezember statt. Die Dienstagsbezirke werden am Montag, den 21. Dezember, die Mittwochsbezirke am Dienstag, den 22. Dezember, die Donnerstagsbezirke am Mittwoch, den 23. Dezember abgefahren. Die Freitagsbezirke werden an Heiligabend abgefahren.

Im Einzelnen erfolgt die Abfuhr an folgenden Tagen:

Wochentag	Datum	Restmüll	Wertstoffe
Samstag	19.12.2015	Bezirke 1 + 2	Bezirk 6
Sonntag	20.12.2015	Keine Müllabfuhr	Keine Müllabfuhr
Montag	21.12.2015	Bezirke 3 + 4	Bezirk 7
Dienstag	22.12.2015	Bezirke 5 + 6	Bezirk 8 und Wertstoffcontainer "B"
Mittwoch	23.12.2015	Bezirke 7 + 8	Bezirk 9

Blutspende- und Typisierungsaktion an der Willy-Brandt-Gesamtschule

An der Willy-Brandt-Gesamtschule beginnen die Weihnachtsferien bereits am kommenden Montag. Vorher steht noch ein Mal Gutes auf dem Stundenplan. Die Gesamtschule lädt am Donnerstag, 17. Dezember, von 11 bis 14 Uhr zu einem Blutspendentermin in der kleinen Sporthalle ein. Verbunden mit der Blutspende ist eine kostenlose Typisierungsaktion.

Verletzte Eitelkeit: 21jähriger Kamener schlägt Ex-

Freund der Schwester brutal ins Gesicht

Vermutlich gekränkte Eitelkeit könnte der Auslöser einer handfesten Auseinandersetzung gewesen sein, die sich Montagabend im Dortmunder Hauptbahnhof ereignet hat.

Ein 21-jähriger Mann aus Kamen soll auf einem Bahnsteig, seinen Kontrahenten, einen 26-Jährigen aus Drolshagen, zuerst beleidigt und anschließend mit der Faust ins Gesicht geschlagen haben. Dieser wurde durch den Angriff leicht verletzt.

Das Motiv der Körperverletzung könnte in der ehemaligen Beziehung des Drolshageners zur Schwester des 21-Jährigen zu finden sein. Ob die gekränkte Eitelkeit wirklich das Motiv des Gewaltausbruchs war, dazu schwieg der Kamener gegenüber den Bundespolizisten.

Diese leiteten gegen ihn ein Ermittlungsverfahren wegen Beleidigung und Körperverletzung ein. Getrennt verließen die Männer den Dortmunder Hauptbahnhof.

Bankraub gescheitert: Täter fährt in eine Hecke und wird festgenommen

Pech auf ganzer Linie hatte er ein mutmaßlicher Bankräuber am Dienstagnachmittag in Unna-Hemmerde. Er musste ohne Beute fliehen. Anschließend fuhr er mit dem Auto in eine Hecke. Anschließend klickten der Handschellen.

Nach derzeitigem Ermittlungsstand betrat ein 32-jähriger Dortmunder am Dienstagnachmittag gegen 16.43 Uhr eine Bankfiliale in Unna-Hemmerde und verlangte unter Vorlage eines entsprechenden Zettels mit Verweis auf eine Pistole die Herausgabe von Bargeld. Um späteres Wiedererkennen zu erschweren, hatte er sich durch zahlreiche ins Gesicht geklebte Pflaster maskiert.

Als die Herausgabe des Geldes nicht sofort erfolgte, flüchtete der Mann ohne Beute aus der Bank. Er wurde beobachtet, als er in einen im Nahbereich geparkten Kleinwagen stieg und davon fuhr.

Auf dem Weg zum Einsatzort sichteten Beamte der Polizeiwache Unna das Fahrzeug auf der Bundesstraße 1 und nahmen die Verfolgung auf. Diese endete kurze Zeit später in einer Hecke am Stockumer Hellweg, in die der 32-Jährige aufgrund überhöhter Geschwindigkeit fuhr. Er konnte unverletzt festgenommen werden. Im Fahrzeug entdeckten die Beamten eine Spielzeugpistole. Am Fahrzeug waren Kennzeichen angebracht, die eine Woche zuvor in Schwerte entwendet worden waren.

Der Sachschaden infolge des Verkehrsunfalles wird auf 7000 Euro geschätzt. Die Ermittlungen dauern an.

Lions Club öffnet das 16. Türchen des

Weihnachtskalenders

Die Losnummern der Weihnachtskalender-Aktion des Lions Club BergKamen sind gezogen. Hier sind nun die Nummern für Dienstag, 15. Dezember. Die Gewinne können bei den jeweiligen Geschäften und Unternehmen direkt abgeholt werden. Es ist dafür vom Lions Club keine Frist gesetzt worden.

Die glücklichen Gewinner von Gutscheinen können sich also gründlich überlegen, wie sie ihn eintauschen wollen.

Hier sind die Gewinnnummern:

ZWK Textilreinigung	Warengutschein im Wert von 20,
ZWK Textilreinigung	Warengutschein im Wert von 20,
ZWK Textilreinigung	Warengutschein im Wert von 20,
Restaurant Schützen- u. Heimathaus	Restaurantgutschein im Wert von
Kreisjägerschaft Reinh. Middendorf	Bienenhotel im Wert von 40,00
Kreisjägerschaft Reinh. Middendorf	Bienenhotel im Wert von 40,00
Modehaus Schnückel Bergkamen	Warengutschein im Wert von 25,
Modehaus Schnückel Bergkamen	Warengutschein im Wert von 25,
Modehaus Schnückel Bergkamen	Warengutschein im Wert von 25,
Modehaus Schnückel Bergkamen	Warengutschein im Wert von 25,
Modehaus Schnückel Bergkamen	Warengutschein im Wert von 25,
Schuhhaus Wolter	Warengutschein im Wert von 30,
Mayersche	

Bratpfannen-Cup für Kinder

auf der Winterwelt

Am Mittwoch, 23. Dezember, startet um 10.30 mit dem Bratpfannen-Cup auf der Eisbahn der Winterwelt in Kamen eine beliebte Veranstaltung in den Weihnachtsferien. Voraussetzungen für die Teilnahme: Die Kinder dürfen nicht älter als 11 Jahre sein, warme Kleidung und eine Bratpfanne (im Notfall wird eine Bratpfanne zur Verfügung gestellt)

Alle TeilnehmerInnen erhalten eine Überraschung. Die ersten drei Platzierten gewinnen einen Pokal.

Eine telefonische Anmeldung ist beim Stadtmarketing in Kamen unter 02307/148-1302 oder 148-1401 erforderlich. Meldeschluss: 23. Dezember, 10 Uhr.

Endlich: Kostenfreies Wlan auf dem "Platz der Partnerstädte"

Guten Nachrichten für alle Internet-Fans! In Zusammenarbeit mit der Telekommunikationsgesellschaft "HeLi NET" bietet die Stadt ab sofort auf dem "Platz der Partnerstädte" zwischen Rathaus und Kaufland einen kostenlosen Internetzugang an.



Thomas Hartl (r.) und der Leiter des Bergkamener Stadtmarketings Karsten Quabeck erläutern den neuen Hotspot auf dem Platz der Partnerstädte.

Wer sich dort auf einer der Bänke ausruht, eine Bratwurst ist oder Kaffee trinkt, kann nebenbei die Mails checken und anderes mehr. Einfach bei den Internet-Verbindungen auf "HeliSpot" tippen und auf der Anmeldeseite die Nutzungsbedingungen akzeptieren. Sicherheits-Apps stufen übrigens diese Verbindung als "unsicher" ein. Online-Bankgeschäfte sollte man also darüber nicht tätigen, gegen Statusmeldungen auf Facebook oder ähnliches ist sicherlich nichts einzuwenden.

"Wir gehen davon aus, dass sich unser neuer Service im Zeitalter von Smartphone und Co. relativ schnell herumsprechen wird", ist der Amtsleiter Zentrale Dienste Thomas Hartl sicher. An den beiden Laternenmasten, die mit zusätzlichem Wlan ausgerüstet sind, kleben jetzt auch die international bekannten Hinweisschilder, die auf solche öffentlichen Internetzugänge hinweisen.

Vorbei sind übrigens auch die Zeiten, in denen in Bergkamen

die "HeliSpots" die User nach einer halben Stunde wieder rauswerfen und sie zur Neuanmeldung zwingen. Wer eingeloggt ist, bleibt es bis 24 Uhr, auch dann, wenn er vom Rathaus oder Busbahnhof zur Marina Rünthe fährt und dort den Hotspot weiter nutzt.